Appenzeller Kantonalbank

Halbjahresbericht 2022

Die Appenzeller Kantonalbank (APPKB) blickt auf ein sehr erfreuliches erstes Halbjahr 2022 zurück. Der Wachstumstrend aus den vergangenen Jahren konnte fortgesetzt werden.

Die Bilanzsumme der APPKB lag am 30. Juni 2022 bei CHF 4,15 Mia. und beträgt damit erstmals über vier Milliarden Franken. Das entspricht einem Wachstum von 4,2% gegenüber dem Jahresabschluss 2021. Diese Zunahme liegt im Rahmen der vergangenen Jahre und zeigt sich ebenfalls bei den Hypothekarforderungen, die im ersten Halbjahr um CHF 97 Mio. oder 3,2% auf CHF 3,2 Mia. anstiegen. Gleichzeitig flossen der APPKB auf der Passivseite neue Kundengelder in der Höhe von CHF 52 Mio. zu. Damit ist die APPKB weiterhin gut refinanziert.

GESTEIGERTER ERTRAG

Aufgrund des starken Rückgangs des Zinsaufwandes gegenüber dem Vorjahr konnte der Brutto-Erfolg aus dem Zinsengeschäft um CHF 638'000 auf neu CHF 17,1 Mio. gesteigert werden. Damit wurde der Rückgang des Zinssaldos gestoppt, und dieser liegt wieder auf der Höhe des 1. Halbjahres 2020. Da die langfristigen Zinsen angezogen haben, kann die APPKB wieder interessante Zinssätze auf den Kassaobligationen anbieten. Auch das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft entwickelte sich im ersten Halbjahr 2022 sehr positiv. Der Ertrag in diesem Bereich stieg um 5,4% auf CHF 3,5 Mio. Gesamthaft resultierte ein Betriebsertrag von CHF 22 Mio., der 5,8% über dem Vorjahreswert liegt.

KOSTENDISZIPLIN UND WENIGER ABSCHREIBUNGEN

Die Ausgabenseite veränderte sich nur marginal. Der Personal- und der Sachaufwand blieben auf dem Vorjahresniveau und stiegen nur um 1,1% auf insgesamt CHF 10 Mio. Zudem mussten im Vorjahr aufgrund des Wechsels der IT-Infrastruktur und des Umbaus der Niederlassung Oberegg grössere Abschreibungen getätigt werden, die in diesem Jahr nicht mehr anfallen. Daraus resultiert ein sehr guter Geschäftserfolg von CHF 11,6 Mio.

DEBIT MASTERCARD

Nebst dem erfreulichen Geschäftsverlauf gibt es auch auf der Projektseite Positives zu berichten – und zwar zur neuen Debit Mastercard. In den letzten Monaten wurden die ersten Karten als Ersatz für die Maestro-Karte ausgerollt, und bis Ende des Jahres werden alle Kundinnen und Kunden der APPKB mit der neuen Debit Mastercard ausgestattet. Die neue Karte bietet den grossen Vorteil, dass sie zusätzlich beim Einkaufen im Internet eingesetzt oder als Zahlungsmittel bei Online-Plattformen hinterlegt werden kann.

DOWNLOAD:

Halbjahresbericht 2022

Appenzeller Kantonalbank

Die Appenzeller Kantonalbank ist die führende Bank im Kanton Appenzell Innerrhoden.
Die sympathische Bank wurde 1899 gegründet und ist stark bei der Bevölkerung verwurzelt. Als Universalbank bietet sie ein breites Dienstleistungsangebot. Hinzu kommt eine verantwortungsvolle Grundhaltung, die das Wohl der regionalen Wirtschaft und der Menschen in den Mittelpunkt stellt – sei es mit der nachhaltigen Kreditpolitik oder mit attraktiven Arbeitsplätzen für über 90 Mitarbeitende. Produkt- und Servicequalität sind höchste Anliegen der Bank.

Weitere Informationen
www.appkb.ch

Cookiebot by Usercentrics

Weitere Auskünfte
Ueli Manser, Direktor
Appenzeller Kantonalbank, Bankgasse 2, 9050 Appenzell
Telefon 071 788 88 00
ueli.manser@appkb.ch

Diese Webseite verwendet

Wir verwenden Cookies, um Inhalte und Anzeigen zu personalisieren, Funkt anbieten zu können und die Zugriffe auf unsere Website zu analysieren. Außerder zu Ihrer Verwendung unserer Website an unsere Partner für soziale Medien, Werl Unsere Partner führen diese Informationen möglicherweise mit weiteren Daten bereitgestellt haben oder die sie im Rahmen Ihrer Nutzung der Dien

Datenschutzricht

Details zeig

Anpasse

Ablehne